

Durchführungsbestimmungen der ÖKV Landesmeisterschaft: Tirol / Vorarlberg

Die ÖKV Agility Landesmeisterschaft wird gemeinsam zwischen den Bundesländern Vorarlberg und Tirol ausgetragen. Startberechtigt sind alle Mitglieder von Vereinen, deren Sitz in Vorarlberg oder Tirol liegt und deren Verbandskörperschaft dem ÖKV angehört. AGY- Hundeführer die ihren ständigen Wohnsitz nicht in Vorarlberg od. Tirol haben, müssen im laufenden Jahr vor der LM dreimal für ihre Ortsgruppe in Vorarlberg od. Tirol, gestartet sein. Als Grundlage gilt das Leistungsheft und als Verantwortlicher zeichnet im Meldeformular der Obmann oder Ausbildungswart!

Ab 2001 wurde die Agility Landesmeisterschaft als offene ÖKV – LM ausgetragen!
Bei Ausschreibung einer Gästeklasse (OG Entscheidung) sind alle HF die einer anerkannten VK angehören startberechtigt, sind jedoch separat zu bewerten!

Modus: Austragung: Ein A Lauf und ein Jumping in den jeweiligen LK,
jedoch beides zusammen: Ergibt LM - Turnierwertung

in A 3 ÖKV	Landesmeister	Vorarlberg / Tirol	LARGE / MEDIUM / SMALL
in A 2	Landessieger –	Vorarlberg / Tirol	alle Klassen
in A 1	Landessieger -	Vorarlberg / Tirol	alle Klassen
OLDIE	Landessieger -	Vorarlberg / Tirol	Large > Small-Medium eine Klasse
Jugend	Landessieger -	Vorarlberg / Tirol	alle Klassen

Durchführung:

2009 VHV, 2010 ÖGV und 2011 VHV 2012 SVÖ

Diese Regelung kann nach dem errechneten Starterschlüssel in gemeinsamer Absprache geändert werden. In der LK 3 wird ein Wanderpokal vergeben der von allen 3 Verbänden je zum Drittel finanziert und geht nach zweimaligem Sieg hintereinander, oder dreimaligem Sieg mit Unterbrechung in den Besitz des HF über.

Leistungshefteintragung: A Lauf und Turnierwertung (auf Wunsch auch Jumping)

Die Richterbestellung obliegt dem durchführenden Verband - (je nach VK / Verein)

Die vom ÖKV an die VHV delegierten Veranstaltungen können wahlweise selbst oder an eine VHV betreute Ortsgruppe zur Durchführung übertragen werden. Dies wird vom Vorstand fallweise sondergeregelt bzw. bei der Veranstaltungsvergabe laut Vorstandsbeschluss vergeben! Elektronische Zeitnehmung verpflichtend.

Pokale bei der LM: Small – Medium – Large - Jugend und Oldie

a) 1 bis 3 Starter = 1 - 2 Pokale

b) 4 bis 6 Starter = 2 - 3 Pokale

c) 7 bis 9 Starter = 3 – 4 Pokale

weitere Pokale ab dem 9. Teilnehmer pro angefangene 4 Starter ein weiterer Pokal, mehr Pokale jedoch freiwillig, besonders in den Klassen mit hoher Beteiligung.

Bei Verzicht einer VK, oder zum Beispiel aus Jubiläumsgründen können LM Veranstaltungen in gegenseitigem Einvernehmen auch getauscht werden. Dies muss jedoch per Antrag bis ende Okt. des Vorjahres schriftlich bei der AAG für Tirol und VlbG. eingereicht werden. Termin ist immer das 3. Wochenende im September > Sonderregelung nur über die A - Arbeitsgruppe.

2009-03-15